



RAFFSTOREN UND JALOUSIEN

ANTRIEBSLÖSUNGEN

GEIGER
ANTRIEBSTECHNIK

EINFACH MEHR TAGESLICHT



Raffstoren sind die Dirigenten des Lichts - und einfach perfekt geeignet für große Glasflächen. Mit ihren flexibel einstellbaren Lamellen lenken sie das Tageslicht so, dass Helligkeit, Temperatur und Sichtschutz in jedem Raum in Balance sind. Von Hand, per Funk oder vollautomatisiert in einer Gebäudesteuerung.

Design	—	143
Der Look stimmt - gutes Design entsteht bei GEIGER aus höchster Funktionalität.		
Schutz	—	144
Sorglos genießen - unsere intelligenten Antriebe schützen Behänge automatisch vor Schäden.		
Vernetzung	—	144
Das Tor zur smarten Welt - jeder Raffstore lässt sich mithilfe des passenden GEIGER Antriebs vernetzen.		
Montage	—	145
Ruckzuck im Einsatz - dank abgestimmter Montagekomponenten sind unsere Antriebe schneller installiert.		
Laufruhe	—	146
Stille ist Luxus - GEIGER reduziert bei seinen Antrieben die Geräuschentwicklung auf ein Minimum.		
Komfort	—	147
Kompromiss war gestern - auch bei schnell fahrenden Behängen lassen sich Lamellen exakt positionieren.		
Spezialisten	—	147
Weltweit im Einsatz - unsere Spezialantriebe bewältigen auch extreme Bedingungen.		
Übersicht der Antriebe	—	149



FEATURES

DESIGN

Der Look stimmt - Funktionalität und Design ist für GEIGER kein Widerspruch. Denn je exakter ein Raffstore fährt und je dezenter er sich in Fassaden integrieren lässt, umso hochwertiger ist sein Auftritt.

Passend für alle gängigen Kopfschienen

Aufgrund ihrer modularen Bauform passen unsere Raffstore-Antriebe in jede handelsübliche Kopfschiene. Welche Kastenmaße, Lamellenformen oder Steuerungen auch vorgesehen sind - es lassen sich praktisch alle Einbausituationen abdecken. Dazu gehören ebenso vernetzte Antriebe und Lösungen für den zweiten Rettungsweg. Mit unseren einfachen, werkzeuglosen Befestigungskits ist selbst die Nachrüstung kein Problem.

Referenzierung

Bei neu montierten Raffstores dehnen sich oft die Bänder. Das hat nach einiger Zeit sichtbare Folgen: Das Element hängt in der oberen Endlage weiter herunter als bei der Montage eingestellt. Die optionale Referenzierungsfunktion passt bei Elektronikantrieben die Motorsteuerung dem veränderten Wickelverhalten an: Sie überprüft in bestimmten Zyklen die Endlagen des Raffstores. So fährt der Behang den ursprünglich eingestellten Abstand auch nach Jahren exakt an. Folgekosten für Hersteller und Endkunden werden auf ein Minimum reduziert und die Langlebigkeit der Anlagen maximiert.

SCHUTZ

Sorglos genießen – mit intelligenten Antrieben, die den Sonnenschutz automatisch vor Verschleiß und Beschädigungen schützen. Denn das schont nicht nur die wertvollen Behänge, sondern auch Nerven und Geldbeutel.

Sicherheitsabschaltung

Mit dem integrierten Auflaufschalter von GEIGER reduzieren sich Fehlbedienungen der empfindlichen Raffstoren auf ein Minimum. Denn neben der Referenzierung funktioniert der Schalter wie ein „Notfallknopf“: Er stoppt den Behang in der oberen Endlage, bevor das gesamte Lamellenpaket zu tief in die Blende gefahren wird. So können die Endlagen aller parallelen Behänge in exakt gleicher Höhe eingestellt werden und die Raffstoren bleiben unbeschädigt.

Festfrierschutz

Eine Extraportion Sicherheit bei Minustemperaturen bietet der Festfrierschutz: An der Fensterbank festgefrorene Endschiene werden sofort erkannt. Der Antrieb stoppt, so dass die Behänge nicht beschädigt werden und intakt bleiben.

Hinderniserkennung in AUF-Richtung

Fährt der Sonnenschutz hoch in die obere Endlage, wird er bei einem Widerstand im Fahrweg automatisch gestoppt. Das gilt auch für witterungsbedingte Einflüsse wie grober Schmutz oder Staub. Die sensible Kraftabschaltung registriert jedes Hindernis, schont den Behang und sorgt so für einen langlebigen Sonnenschutz.

VERNETZUNG

Das Tor zur smarten Welt – jeder Raffstore, ob für Einfamilienhäuser oder Großobjekte, lässt sich mithilfe des passenden GEIGER Antriebs vernetzen. Große Sonnenschutzanlagen können damit sehr einfach überwacht und gesteuert werden. Mit vernetztem Sonnenschutz bieten wir Betreibern und Nutzern mehr Funktionalität und mehr Sicherheit im gesamten Gebäude.

AIR-Funktechnologie

Für unsere innovative AIR-Funktechnologie sind dank der **MESH-Technologie** große Strecken oder verwinkelte Häuser kein Hindernis. Alle AIR-Antriebe verfügen über einen bidirektionalen Funk. Daher werden Befehle nicht nur empfangen, sondern nach der Ausführung bestätigt oder als Fehlermeldung zurückgesendet. AIR macht den Sonnenschutz außerdem **Smart Home Ready**: Wird AIR mit dem Miniserver von Loxone vernetzt, integriert sich der Sonnenschutz in eine vollständige Smart-Home-Steuerung. Alle integrierten Technikkomponenten ergänzen sich in ihren Funktionen – für mehr Komfort, mehr Energieeffizienz und mehr Sicherheit.

FEATURES



SMI-Schnittstelle für die Sonnenschutzsteuerung

Die SMI-Antriebe von GEIGER bieten eine einheitliche Schnittstelle für Verschattungselemente. Über das am Markt etablierte SMI- (Standard Motor Interface) Protokoll können die einzelnen Antriebe nahtlos ohne Aktor kommunizieren. Damit lassen sich komplette Sonnenschutzanlagen über eine Gebäudeautomatisierung kontrollieren. Das Sub-Bus-System ist speziell an diese Anforderungen angepasst und für Planer sowie für das Elektrohandwerk eine besonders wirtschaftliche Lösung.

MONTAGE

Ruckzuck im Einsatz – eine einfache Handhabung ist für einen GEIGER Antrieb selbstverständlich. Denn wir wissen, wie wir unseren Kunden die Installation, Wartung und Bedienung unserer Produkte erleichtern können.



Steckbare Kabel und werkzeuglose Montage

Unsere Antriebe verfügen über eine steckbare Anschlussleitung. Das heißt, bei einer Nachrüstung oder einem Austausch kann der Motor in kürzester Zeit an die Leitung angeschlossen oder von ihr abgekoppelt werden. Alle unsere Befestigungskits lassen sich ohne Werkzeug einsetzen und anbringen. Denn unser Montagezubehör entsteht in enger Zusammenarbeit mit den Raffstoreherstellern. Daher haben wir schon bei der Entwicklung die spätere Installation im Blick und passen unser Befestigungszubehör exakt auf mögliche Anforderungen unserer Kunden an.



Einfache Endlageneinstellung

Die Endlagenprogrammierung ist ein wichtiger und oftmals komplizierter Bestandteil der Montage. Wir haben deshalb die Einstellung der Endlagen so einfach wie möglich gemacht.



LAUFRUHE

Stille ist Luxus - deshalb verbessert GEIGER jeden seiner Antriebe ständig im Hinblick auf optimale Laufruhe. Denn je weniger Materialreibung, umso leiser der Antrieb. Und ein fast unhörbarer Sonnenschutz garantiert einfach mehr Wohlfühlatmosphäre.

Optimiertes Produktdesign

Zur Verringerung der Geräuschemissionen setzen wir an den Punkten an, an denen die Geräusche entstehen: bei der Mechanik in Motor, Getriebe und Bremsen und bei der Übertragung von Schwingungen und Körperschall in angrenzende Elemente. Die Optimierung reicht von der Produktentwicklung über die Materialauswahl bis hin zu Fertigungsprozessen und bezieht alle Antriebskomponenten mit ein. Ziel ist die Reduzierung der Reibung zwischen allen Bauteilen, die Absorbierung von Schall durch weichere Materialien und die Dämpfung von Vibrationen.

SILENT-Antriebe

Unter den Sonnenschutzmotoren sind unsere SILENT-Antriebe extreme Leisetreter: Sie werden sowohl mit einem verbesserten Getriebe als auch mit einem optimierten Bremssystem ausgestattet. Beides sorgt für eine deutliche Verringerung der gesamten Geräuschemissionen. Spezielle Dämpfungselemente aus Kautschuk unterbinden zudem die Schallübertragung auf das Gehäuse und verringern Vibrationen. So bleibt auch der eingebaute Antrieb ein Meister des Flüsterns.

FEATURES

KOMFORT

Kompromiss war gestern - auch bei schnell fahrenden Behängen lassen sich Lamellen exakt positionieren.

Ein Antrieb, zwei Geschwindigkeiten

DuoDrive - der Name unseres Komfortantriebs ist Programm. Er verbindet zwei scheinbare Gegensätze zu einer Einheit. Denn seine selbstschaltende Getriebeeinheit kombiniert zwei verschiedene Geschwindigkeiten: In der Anlaufphase dreht der Motor sehr langsam. Nach einer dreiviertel Umdrehung wird auf schnelle Fahrt hochgeschaltet. So lassen sich die Lamellen exakt positionieren und feinfühlig verstellen. Die anschließende schnelle Fahrbewegung bietet nicht nur mehr Komfort, sondern auch mehr Sicherheit bei Windalarm.

SPEZIALISTEN

Weltweit im Einsatz - unsere Spezialantriebe sind überall zuhause und bewältigen auch extreme Bedingungen. Egal, ob große Hitze oder andere Stromversorgung: GEIGER hat den passenden Antrieb.

Höchste Temperaturbeständigkeit

Auch wenn's heiß hergeht, ist der T90 von GEIGER absolut zuverlässig. Denn der Raffstore-Antrieb wurde für einen dauerhaften Einsatz bei hohen Temperaturen entwickelt. Seine besonderen Materialien prädestinieren ihn für heiße Klimazonen oder geschlossene Fassadensysteme mit intensiver Sonneneinstrahlung. Nach harten Tests unter verschärften Prüfbedingungen garantieren wir ohne Bedenken die Verwendung des T90 in einem Temperaturbereich von -20°C bis +90°C.

Netzspannung mit 100 V

Nicht überall beträgt die Netzspannung für die Stromversorgung die in Deutschland standardmäßigen 230 V. Aber das ist für GEIGER kein Problem: Auch für Länder wie Japan, in denen die Netzspannung nur 100 V beträgt, haben wir den passenden Raffstore-Antrieb im Portfolio.

MOTORMATRIX RAFFSTOREN

	GJ56.. ME	GJ5606 DuoDrive	GJ56.. T90	GJ5610v1	GJ56.. E14 Performance	GJ56.. E14 Perfektion	GJ56.. E17 SMI	RESCUE-J
	Seite 150	Seite 152	Seite 154	Seite 156	Seite 158	Seite 160	Seite 162	Seite 164
Design								
Geeignet für gängige Kopfschienen	■	■	■	■	■	■	■	■
Referenzierung					■	■	■	
Behangschutz								
Sicherheitsabschaltung (AES)	■	■	■	■	■	■	■	■
Referenzierung					■	■	■	
Festfrierschutz					■	■	■	
Hinderniserkennung (AUF-Richt.)					■	■	■	
Vernetzung								
SMI							■	
AIR/Smart Home Ready								
Laufruhe								
SILENT ¹⁾	■	■ ²⁾		■ ²⁾	■	■		■
Geräuschoptimiertes Produktdesign	■	■	■	■	■	■	■	■
Besonderheiten								
Besonders hitzebeständig			■					
Schnellläufer		■						
Stromversorgung 100 V				■				
Zwischenposition						■		
Notbedienung								■
Montage								
Steckbare Kabel	■	■	■	■	■	■	■	■
Werkzeuglose Montage	■	■	■	■	■	■	■	■
Einfache Endlageneinstellung	■	■	■	■	■	■	■	■

SOLIDline

TECline

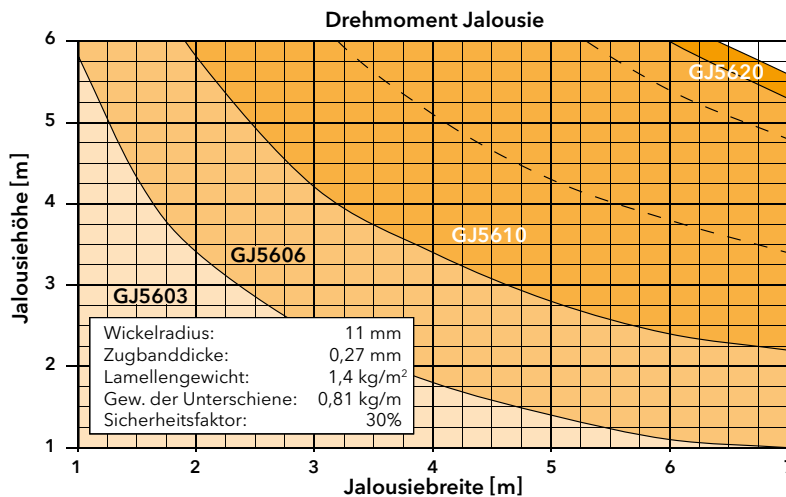
Zubehör Rohmotoren

GJ56..

Zubehör GJ56..

¹⁾ Für gekennzeichneten GJ56..-Antriebe bis 10 Nm und nur für den Innenbereich geeignet!

²⁾ Auf Anfrage



Funk-Zubehör

Allgemeine Informationen

GJ56.. ME

Mechanischer Jalousiemotor



Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

2-Knopf-Technologie



Sichere Einstellung der Endlagen mittels selbsthaltenden Druckknöpfen. Einfaches Einlernen der Endlagen in jeder Drehrichtung.

Sicherheitsabschaltung



Der integrierte Auflaufschalter fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden. Er kann auch als obere Endlage angefahren werden. Dieser Notfallknopf ist perfekt mit unserem Motor abgestimmt, sodass die Anlage bei mehrfacher Auffahrt immer an der gleichen Position hält.

Produktvorteile:

- Mechanische Endabschaltung
- Steckbare Anschlussleitung in verschiedenen Längen lieferbar
- Kein Einstellkabel zur Einstellung der Endlagen nötig
- Werkzeuglose und sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Optionen:

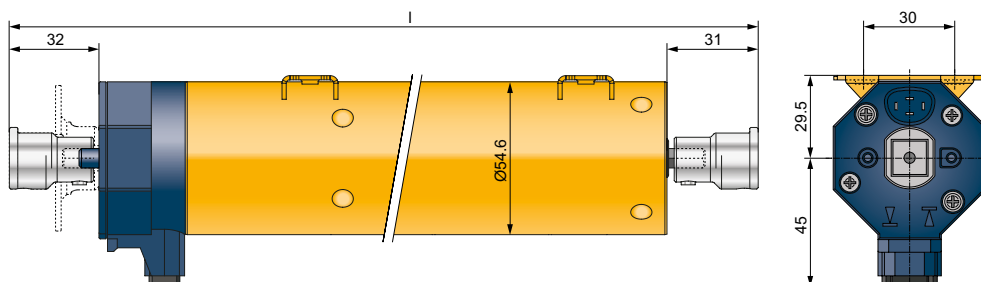
- Als **SILENT**-Antrieb bis 10 Nm lieferbar
- Auf Anfrage auch laufzeitoptimiert lieferbar
- Verlängerbarer Auflaufschalter möglich

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

*Auffahren auf den Auflaufschalter

Zeichnung:



Technische Daten:

Technische Daten GJ56.. mit mechanischer Endabschaltung (Standard mechanisch)				
	GJ5603k ³⁾	GJ5606k	GJ5610	GJ5620
Spannung	230V~/50Hz			
Strom	0,40 A	0,40 A	0,60 A	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95			
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2			
Leistung	90 W	93 W	135 W	190 W
Drehmoment	3 Nm	6 Nm	10 Nm	2 x 10 Nm
Drehzahl	26 rpm			
Schutzart	IP 54			
Endabschaltbereich	80 Umdr.			
Betriebsart	S2 4 min			
Schalldruckpegel ¹⁾	34 db(A)	34 db(A)	35 db(A)	40 db(A)
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	299 mm	299 mm	309 mm	336 mm
Durchmesser	55 mm			
Gewicht	ca. 1,50 kg	ca. 1,50 kg	ca. 1,70 kg	ca. 2,20 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend			
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C			

Technische Daten GJ56.. mit mechanischer Endabschaltung (Laufzeitoptimierte Ausführung)		
	GJ5606	GJ5616 ²⁾³⁾
Spannung	230V~/50Hz	
Strom	0,40 A	0,70 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95	
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2	
Leistung	90 W	150 W
Drehmoment	6 Nm	2 x 8 Nm
Drehzahl	26 rpm	
Schutzart	IP 54	
Endabschaltbereich	80 Umdr.	
Betriebsart	S2 6 min	
Schalldruckpegel ¹⁾	34 db(A)	40 db(A)
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	304 mm	336 mm
Durchmesser	55 mm	
Gewicht	ca. 1,60 kg	ca. 2,20 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend	
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C	

¹⁾Die Angaben zum mittleren Schalldruckpegel dienen der Orientierung. Die Werte wurden bei GEIGER im Leerlauf bei frei hängendem Antrieb im Abstand von 1 m aufgenommen und über 10 Sekunden gemittelt. Die Messung bezieht sich auf keinen speziellen Prüfstandard.

²⁾Ohne VDE- und EMC-Prüfzeichen.

³⁾Ohne CCC-Prüfzeichen.

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

174



Befestigungssysteme

172

GJ5606 DuoDrive

Mechanischer Jalousiemotor



Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

DuoDrive



Zwei scheinbar gegensätzliche Anforderungen in einem Antrieb: Schnelles Fahren, langsames Wenden. Dadurch ist eine genaue Einstellung des Lamellenwinkels und das schnelle Öffnen und Schließen des Behangs möglich.

Vorteile der schnellen Fahrbewegung:

- Schneller Behangschutz bei Windalarm
- Komfortgewinn durch kürzere Fahrzeiten
- Mehr Fahrzyklen bis zum Ansprechen des Thermoschutzes
- Zeitersparnis bei Werksinbetriebnahme des Raffstores

Vorteile der langsamen Lamellenwendung:

- 3-fach bessere Auflösung bei der Lamellenpositionierung
- Optimal für automatisierte Tageslichtsteuerung
- Optimal für feinfühligere Lamellenverstellung von Hand

2-Knopf-Technologie



Sichere Einstellung der Endlagen mittels selbsthaltenden Druckknöpfen. Einfaches Einlernen der Endlagen in jeder Drehrichtung.

Sicherheitsabschaltung



Der integrierte Auflaufendschalter fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden. Er kann auch als obere Endlage angefahren werden. Dieser Notfallknopf ist perfekt mit unserem Motor abgestimmt, sodass die Anlage bei mehrfacher Auffahrt immer an der gleichen Position hält.

Produktvorteile:

- Mechanische Endabschaltung
- Steckbare Anschlussleitung in verschiedenen Längen lieferbar
- Zwei Geschwindigkeiten in einem Motor
- Kein Einstellkabel zur Einstellung der Endlagen nötig
- Werkzeuglose und sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Optionen:

- Auf Anfrage auch laufzeitoptimiert lieferbar
- Verlängerbarer Auflaufendschalter möglich

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

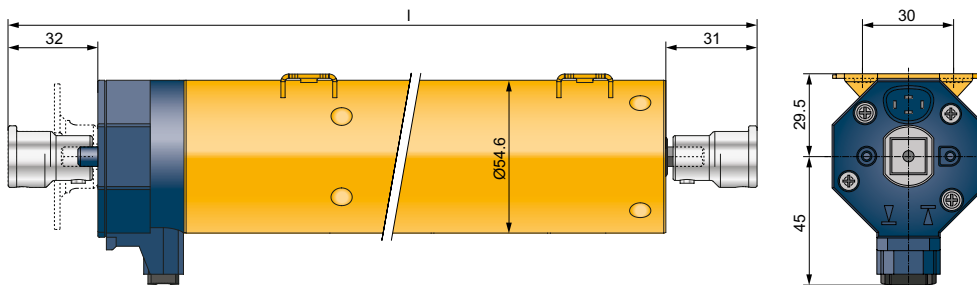
*Auffahren auf den Auflaufendschalter

Technische Daten:

Technische Daten GJ5606 DuoDrive mit mechanischer Endabschaltung	
	GJ5606 DuoDrive
Spannung	230V~/50 Hz
Strom	0,60 A
Cos Phi ($\cos\varphi$)	> 0,95
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2
Leistung	145 W
Drehmoment	6 Nm
Drehzahl	9/39 rpm
Schutzart	IP 54
Endabschaltbereich	80 Umdrehungen
Betriebsart	S2 4 min
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	336 mm
Durchmesser	55 mm
Gewicht	ca. 2,05 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zeichnung:



Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

174



Befestigungssysteme

172

GJ56.. T90

Mechanischer Jalousiemotor



Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

HighTemperature



Dieser Jalousieantrieb ist für den Einsatz in erhöhten Temperaturbereichen optimiert. Durch den Einsatz spezieller Materialien und Komponenten ist er für den Einsatzbereich bis +90°C geeignet.

Die in Cahier 3677 - des CSTB in Klasse B geforderten Anforderungen von

- 8000 Zyklen bei Raumtemperatur
 - 2000 Zyklen bei 75°C
 - 500 Zyklen bei 85°C
- werden selbstverständlich erfüllt.

2-Knopf-Technologie



Sichere Einstellung der Endlagen mittels selbsthaltenden Druckknöpfen. Einfaches Einlernen der Endlagen in jeder Drehrichtung.

Sicherheitsabschaltung



Der integrierte Auflaufschalter fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden. Er kann auch als obere Endlage angefahren werden. Dieser Notfallknopf ist perfekt mit unserem Motor abgestimmt, sodass die Anlage bei mehrfacher Auffahrt immer an der gleichen Position hält.

Produktvorteile:

- Mechanische Endabschaltung
- Steckbare Anschlussleitung in verschiedenen Längen lieferbar
- Kein Einstellkabel zur Einstellung der Endlagen nötig
- Werkzeuglose und sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Optionen:

- Verlängerbarer Auflaufschalter möglich

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

*Auffahren auf den Auflaufschalter

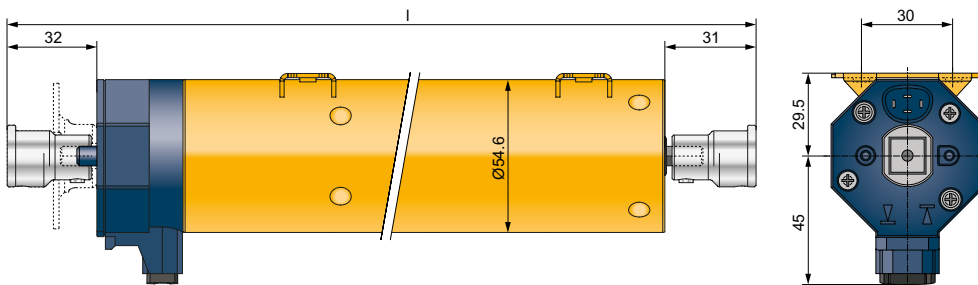
Technische Daten:

Technische Daten GJ56.. mit mechanischer Endabschaltung (Laufzeitoptimierte Ausführung)		
	GJ5606 T90	GJ5616 T90
Spannung	230V~/50Hz	
Strom	0,40 A	0,70 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95	
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2	
Leistung	90 W	150 W
Drehmoment	6 Nm	2 x 8 Nm
Drehzahl	26 rpm	
Schutzart	IP 54	
Endabschaltbereich	80 Umdrehungen	
Betriebsart	S2 6 min	
Schalldruckpegel ¹⁾	34 db(A)	40 db(A)
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	304 mm	336 mm
Durchmesser	55 mm	
Gewicht	ca. 1,60 kg	ca. 2,20 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend	
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C	

¹⁾Die Angaben zum mittleren Schalldruckpegel dienen der Orientierung. Die Werte wurden bei GEIGER im Leerlauf bei frei hängendem Antrieb im Abstand von 1 m aufgenommen und über 10 Sekunden gemittelt. Die Messung bezieht sich auf keinen speziellen Prüfstandard.

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zeichnung:



Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

176



Befestigungssysteme

172

GJ5610v1

Mechanischer Jalousiemotor



100 V

Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

100 V



Für eine Stromspannung von 100 V geeignet. Speziell für Märkte, die eine 100 V 50/60Hz Stromversorgung haben.

2-Knopf-Technologie



Sichere Einstellung der Endlagen mittels selbsthaltenden Druckknöpfen. Einfaches Einlernen der Endlagen in jeder Drehrichtung.

Sicherheitsabschaltung



Der integrierte Auflaufschalter fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden. Er kann auch als obere Endlage angefahren werden. Dieser Notfallknopf ist perfekt mit unserem Motor abgestimmt, sodass die Anlage bei mehrfacher Auffahrt immer an der gleichen Position hält.

Produktvorteile:

- Mechanische Endabschaltung
- Steckbare Anschlussleitung in verschiedenen Längen lieferbar
- Kein Einstellkabel zur Einstellung der Endlagen nötig
- Werkzeuglose und sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Optionen:

- Auf Anfrage auch laufzeitoptimiert lieferbar
- Verlängerbarer Auflaufschalter möglich

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

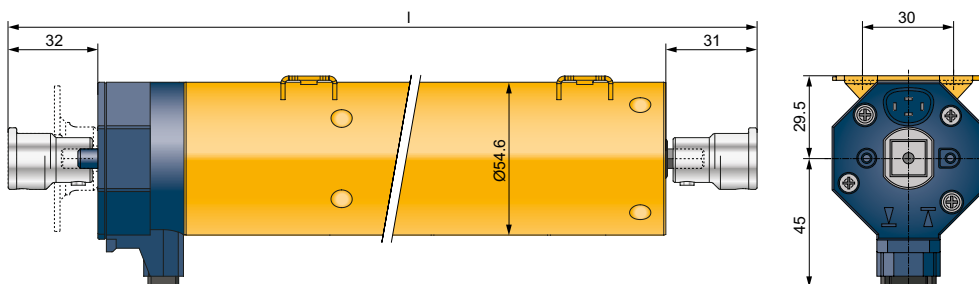
*Auffahren auf den Auflaufschalter

Technische Daten:

Technische Daten GJ56.. mit mechanischer Endabschaltung (Standard mechanisch)	
GJ5610v1	
Spannung	100V~ / 50/60 Hz
Strom	1 A (50 Hz) 1,2 A (60 Hz)
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2
Leistung	99 W (50 Hz) 118 W (60 Hz)
Drehmoment	10 Nm
Drehzahl	26 rpm (50 Hz) 32 rpm (60 Hz)
Schutzart	IP 54
Endabschaltbereich	80 Umdrehungen
Betriebsart	S2 4 min
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	309 mm
Durchmesser	55 mm
Gewicht	ca. 1,70 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zeichnung:



Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

174



Befestigungssysteme

172

GJ56.. E14 Performance Elektronischer Jalousiemotor



Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

Dynamische Drehmomentabschaltung



Die selbstlernende Drehmomentabschaltung erkennt Behangveränderungen und passt sich entsprechend an, um ein konstant gleichbleibendes Fahrverhalten zu gewährleisten.

Referenzierung



Eine optionale Referenzierung ermöglicht den Ausgleich bei verändertem Wickelverhalten. Alle 50 Zyklen wird eine Referenzfahrt durchgeführt, um nachzuprüfen, ob die Endlagen stimmen. Hierzu wird der Behang auf den Auflaufschalter gefahren. Dabei wird die eingestellte Endlage überprüft und nachkorrigiert. Funktion kann mittels Einstellkabel deaktiviert werden.

Behangschutz

■ Festfrierschutz

Raffstoren, die z.B. an der Endschiene angefroren sind, werden erkannt und nicht abgerissen.



■ Hinderniserkennung in AUF-Richtung

Schutz der Anlage beim Einfahren.



■ Sicherheitsabschaltung

Die GJ56.. E14 Baureihe verfügt über einen Auflaufschalter. Dieser fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden.



Produktvorteile:

- Elektronische Endabschaltung
- Anlaufzeit ca. 100 ms
- Parallel schaltbar
- Steckbare Anschlussleitung in versch. Längen lieferbar
- Auflaufschalter für Sicherheitsabschaltung
- Sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Optionen:

- Als **SILENT**-Antrieb bis 10 Nm lieferbar
- Verlängerbarer Auflaufschalter möglich

Hinweise:

- Einstellung der Endlagen über Einstellschalter, Bedienschalter oder der Auflaufschalter

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

*Auffahren auf den Auflaufschalter

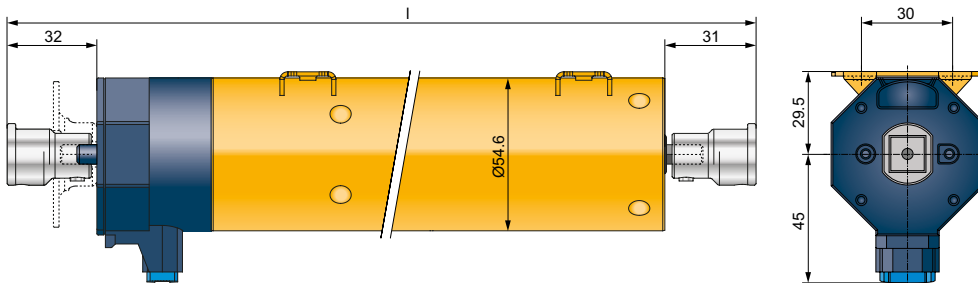
Technische Daten:

Technische Daten GJ56.. E14 Performance mit elektronischer Endabschaltung					
	GJ5603k	GJ5606k	GJ5606 ¹⁾	GJ5610	GJ5620
Spannung	230V~/50Hz				
Strom	0,40 A	0,40 A	0,40 A	0,60 A	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95				
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2				
Leistung	90 W	93 W	90 W	135 W	190 W
Drehmoment	3 Nm	6 Nm	6 Nm	10 Nm	2 x 10 Nm
Drehzahl	26 rpm				
Schutzart	IP 54				
Endabschaltbereich	> 200 Umdrehungen				
Betriebsart	S2 4 min.	S2 4 min.	S2 6 min.	S2 4 min.	S2 4 min.
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	319,5 mm	319,5 mm	324,5 mm	329,5 mm	356,7 mm
Durchmesser	55 mm				
Gewicht	ca. 1,50 kg	ca. 1,50 kg	ca. 1,60 kg	ca. 1,70 kg	ca. 2,20 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend				
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C				

¹⁾ Laufzeitoptimierter Motor

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zeichnung:



Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

174



Befestigungssysteme

172

GJ56.. E14 Perfection Elektronischer Jalousiemotor



Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

Dynamische Drehmomentabschaltung



Die selbstlernende Drehmomentabschaltung erkennt Behangveränderungen und passt sich entsprechend an, um ein konstant gleichbleibendes Fahrverhalten zu gewährleisten.

Referenzierung



Eine optionale Referenzierung ermöglicht den Ausgleich bei verändertem Wickelverhalten. Alle 50 Zyklen wird eine Referenzfahrt durchgeführt, um nachzuprüfen, ob die Endlagen stimmen. Hierzu wird der Behang auf den Auflaufschalter gefahren. Dabei wird die eingestellte Endlage überprüft und nachkorrigiert. Funktion kann mittels Einstellkabel deaktiviert werden.

Behangschutz

■ Festfrierschutz

Raffstoren, die z.B. an der Endschiene angefroren sind, werden erkannt und nicht abgerissen.



■ Hinderniserkennung in AUF-Richtung

Schutz der Anlage beim Einfahren.



■ Sicherheitsabschaltung

Die GJ56.. E14 Baureihe verfügt über einen Auflaufschalter. Dieser fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden.



Zwischenposition



Eine zusätzliche Wunschposition ist jederzeit einlernbar.

Produktvorteile:

- Elektronische Endabschaltung
- Anlaufzeit ca. 100 ms
- Parallel schaltbar
- Steckbare Anschlussleitung in versch. Längen lieferbar
- Auflaufschalter für Sicherheitsabschaltung
- Sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Optionen:

- Als **SILENT**-Antrieb bis 10 Nm lieferbar
- Verlängerbarer Auflaufschalter möglich

Hinweise:

- Einstellung der Endlagen über Einstellschalter, Bedienschalter oder der Auflaufschalter

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

*Auffahren auf den Auflaufschalter

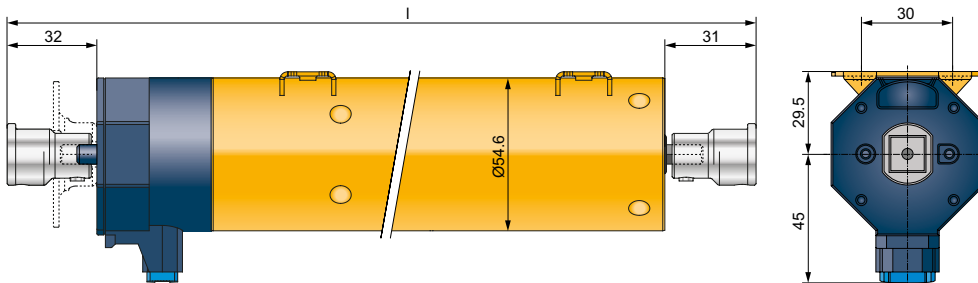
Technische Daten:

Technische Daten GJ56.. E14 Perfection mit elektronischer Endabschaltung					
	GJ5603k	GJ5606k	GJ5606 ¹⁾	GJ5610	GJ5620
Spannung	230V~/50Hz				
Strom	0,40 A	0,40 A	0,40 A	0,60 A	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95				
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2				
Leistung	90 W	93 W	90 W	135 W	190 W
Drehmoment	3 Nm	6 Nm	6 Nm	10 Nm	2 x 10 Nm
Drehzahl	26 rpm				
Schutzart	IP 54				
Endabschaltbereich	> 200 Umdrehungen				
Betriebsart	S2 4 min.	S2 4 min.	S2 6 min.	S2 4 min.	S2 4 min.
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	319,5 mm	319,5 mm	324,5 mm	329,5 mm	356,7 mm
Durchmesser	55 mm				
Gewicht	ca. 1,50 kg	ca. 1,50 kg	ca. 1,60 kg	ca. 1,70 kg	ca. 2,20 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend				
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C				

¹⁾ Laufzeitoptimierter Motor

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zeichnung:



Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

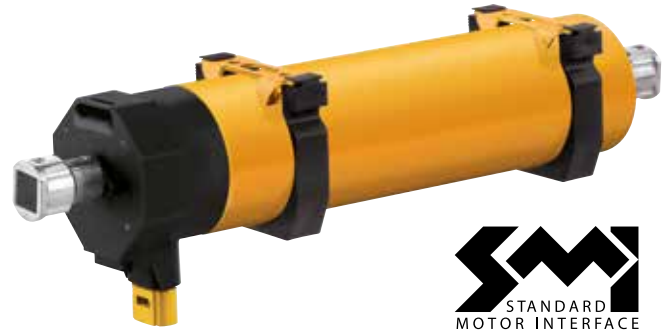
174



Befestigungssysteme

172

GJ56.. E17 SMI Elektronischer Jalousiemotor



Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

SMI



Der GJ56.. E17 nutzt SMI 3.0 die dritte Generation des Standard Motor Interface Protokolls.

Das am Markt etablierte Protokoll stellt eine einheitliche Schnittstelle der Gebäudeautomatisierung zur Ansteuerung von Sonnenschutzanlagen dar.

■ Status Rückmeldung

Mittels Rückmeldungen vom Antrieb kann die aktuelle Position und der Motorstatus abgefragt werden.



Dynamische Drehmomentabschaltung



Die selbstlernende Drehmomentabschaltung erkennt Behangveränderungen und passt sich entsprechend an, um ein konstant gleichbleibendes Fahrverhalten zu gewährleisten.

Behangschutz

■ Festfrierschutz

Raffstoren, die z.B. an der Endschiene angefroren sind, werden erkannt und nicht abgerissen.



■ Hinderniserkennung in AUF-Richtung

Schutz der Anlage beim Einfahren.



■ Sicherheitsabschaltung

Die GJ56.. E17 SMI Baureihe verfügt über einen Auflaufschalter. Dieser fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden.



Referenzierung



Eine optionale Referenzierung ermöglicht den Ausgleich bei verändertem Wickelverhalten. Alle 50 Zyklen wird eine Referenzfahrt durchgeführt, um nachzuprüfen, ob die Endlagen stimmen. Hierzu wird der Behang auf den Auflaufschalter gefahren. Dabei wird die eingestellte Endlage überprüft und nachkorrigiert. Funktion kann mittels Einstellkabel deaktiviert werden.

Produktvorteile:

- Elektronische Endabschaltung
- Anlaufzeit ca. 100 ms
- Parallel schaltbar
- Steckbare Anschlussleitung in versch. Längen lieferbar
- Auflaufschalter für Sicherheitsabschaltung
- Sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Hinweise:

- Einstellung der Endlagen über Einstellschalter, Bedienschalter oder der Auflaufschalter

Optionen:

- Verlängerbarer Auflaufschalter möglich

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

*Auffahren auf den Auflaufschalter

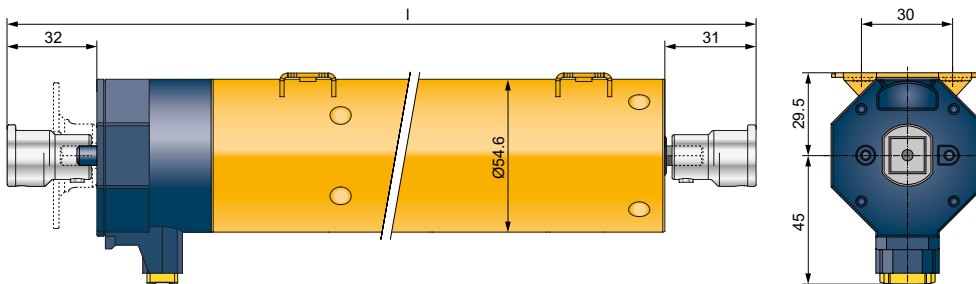
Technische Daten:

Technische Daten GJ56.. E17 SMI mit elektronischer Endabschaltung				
	GJ5606k	GJ5606 ¹⁾	GJ5610	GJ5620
Spannung	230V~/50Hz			
Strom	0,40 A	0,40 A	0,60 A	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95			
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2			
Leistung	93 W	90 W	135 W	190 W
Drehmoment	6 Nm	6 Nm	10 Nm	2 x 10 Nm
Drehzahl	26 rpm			
Schutzart	IP 54			
Endabschaltbereich	> 200 Umdrehungen			
Betriebsart	S2 4 min.	S2 6 min.	S2 4 min.	S2 4 min.
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	371,0 mm	376,0 mm	381,0 mm	408,0 mm
Durchmesser	55 mm			
Gewicht	ca. 1,50 kg	ca. 1,60 kg	ca. 1,70 kg	ca. 2,20 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend			
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C			

¹⁾ Laufzeitoptimierter Motor

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zeichnung:



Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

174



Befestigungssysteme

172

RESCUE-J

Lösung für Raffstoren im 2. Rettungsweg



Einsatzbereich:



Raffstoren

Der Sonnenschutz im Rettungsweg

Die Anforderung gemäß § 33 Musterbauverordnung (MBO) fordert mindestens zwei von einander unabhängige Rettungswege pro Etage, wovon mindestens ein Rettungsweg den Regelungen des Ersten Fluchtweges entsprechen muss.



Der Erste Fluchtweg ist ein Verkehrsweg, der es Personen ermöglicht, einen Gefährdungsbereich schnell zu verlassen. Er führt entweder aus einem Gebäude ins Freie oder in einen gesicherten Bereich. Beispiele hierfür sind Flure, Treppen und Ausgänge, über die sich Personen bei einem Brand in Sicherheit bringen.



Im Gegensatz zum Ersten Fluchtweg, der streng reglementiert und klar definiert ist, wird man bei der Auslegung des Zweiten Rettungsweges mit unzählig vielen Lösungsmöglichkeiten konfrontiert. Ob man nun die MBO oder andere Landesbauverordnungen hinzuzieht, einheitliche Regelungen wird man bisher bundesweit nicht finden.

Für Sonnenschutzhersteller, Architekten und Planer stellt dies eine massive Herausforderung in der Gestaltung und Umsetzung dar.

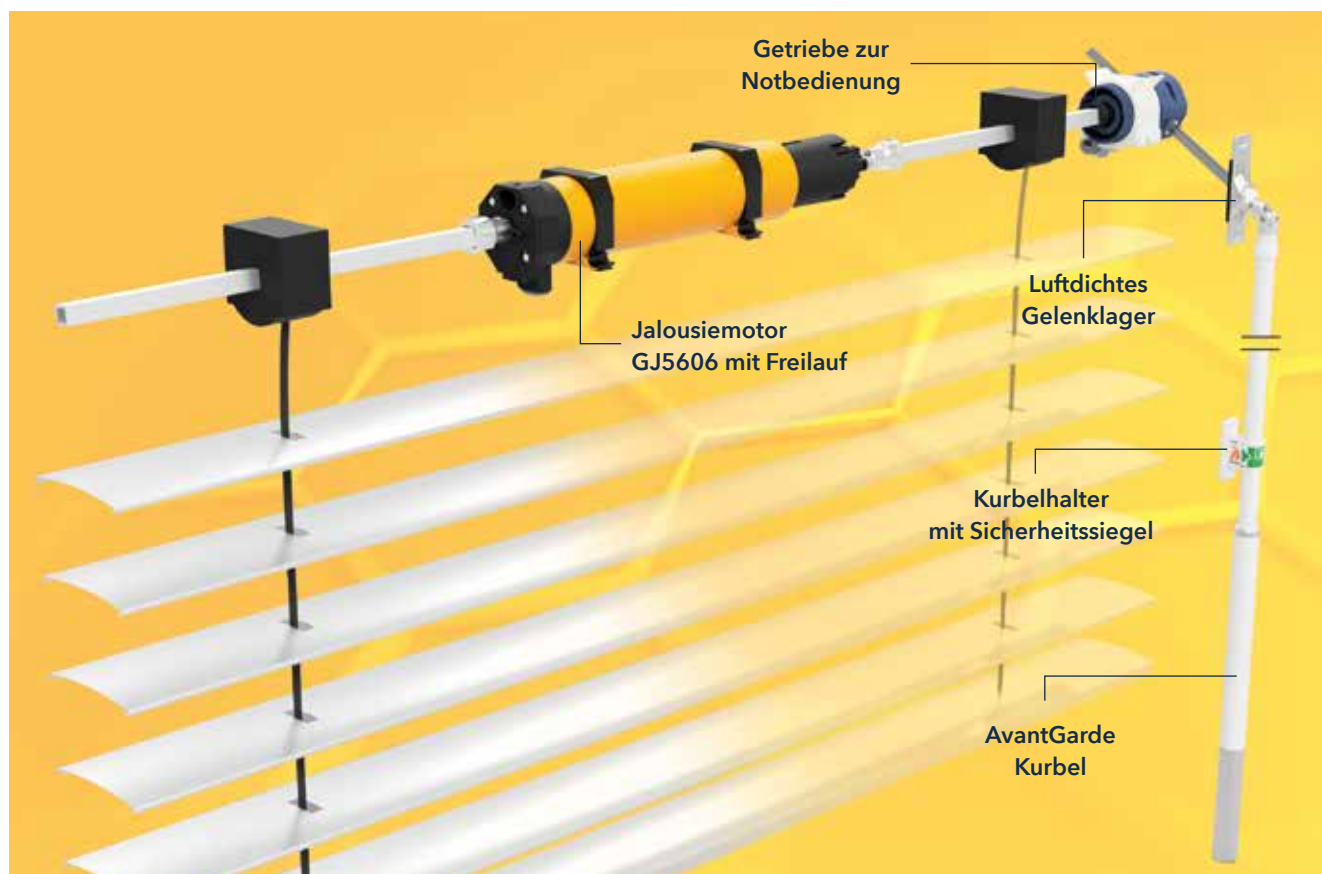
Dies wiederum kann zu Konflikten führen. Vor allem wenn die vom Brandschutz geforderten Anforderungen zum Sonnenschutz im Zweiten Rettungsweg nicht berücksichtigt werden. Des Weiteren müssen ästhetische Aspekte, Denkmalschutzvorschriften, konstruktive Rahmenbedingungen und nicht zuletzt die Kosten miteinander in Einklang gebracht werden.

Modulare Bauweise - Motor und Getriebe mit System!

Die ausgeklügelte Bauweise des RESCUE-J lässt sich problemlos in alle marktgängigen Oberschienen integrieren. Alle Komponenten sind maßlich so konzipiert, dass nur die Kurbel im Gebäudeinnere angebracht werden muss.

- **Platzsparend:** Dank modularer Bauweise ist das System in alle Oberschienen integrierbar.
- **Flexibel:** RESCUE-J ist für Raffstoren mit 14 mm Nutrohr- oder 12 mm 4-Kant-Rohr-Wendestangen verfügbar.
- **Wartungsfrei:** Motor, Freilauf und Getriebe benötigen keine Wartung. Wir empfehlen jedoch eine jährliche Überprüfung der mechanischen Komponenten durch eine Probebedienung.
- **Kundenorientiert:** Im Notfall kann der Raffstore leicht und schnell geöffnet werden. Die Getriebeuntersetzung von 2:1 macht die Bedienung kinderleicht.

RESCUE-J im Überblick



Komponenten im Überblick

- **Jalousiemotor GJ5606 (6 Nm):** Basis ist unser millionenfach bewährte mechanische Raffstoremotor. Optimales und schnelles Einstellen der Endlagen mit nur zwei Tasten.
- **Freilauf:** Solider Freilauf aus extrem stabilem und langlebigem Kunststoff. Der Freilauf ist auf 50 Notbedienungen ausgelegt und garantiert einen zuverlässigen Einsatz über die gesamte Lebensdauer der Raffstore-Anlage.

- **Kegelradgetriebe:** Bewährte Komponenten und Baugruppen sorgen für eine reibungslose Bedienung.
- **Luftdichtes Gelenklager:** Verhindert Kältebrücken und schützt vor Zugluft und Kondensation.
- **AvantGarde Kurbel:** Formschöne Kurbel mit verdeckter Mechanik lässt sich dezent in den Raum integrieren.

Einbau

Den Motor mit Freilauf, Dämpfungen und den montierten Kupplungsteilen in die Oberschiene einschieben. Den Motor mit der Spannbügel/Spannbrücke sichern und mit dem Sicherungshebel arretieren. Wendestangen in die Kupplungsteile einschieben.

Auf der Seite den Getriebehalter einführen und gegebenenfalls mit einer Schraube sichern. Das Getriebe in den Halter, unter Beachtung der Ausrichtung der Antriebsdurchführung beachten, einstecken. Die geeignete Befestigung der Gelenklagerplatte muss bauseitig geprüft und gewährleistet sein!

Wird eine bestimmte Kurbeldrehrichtung gewünscht, kann das Getriebe um 180° axial verdreht werden.

HINWEIS: Die Bedienung mittels Kurbel ist nur in Aufrichtung möglich und nur für die Notbedienung vorgesehen.

Bedienung im Brandfall

Wenn im Brandfall die Raffstore nicht elektrisch nach oben gefahren werden kann, kommt RESCUE-J zum Einsatz. Einfach das Gestänge aus dem Halter ziehen, die Hülse der AvantGarde-Kurbel nach oben schieben, die Kurbel abknicken und drehen. Das Sicherheitsiegel dient zur optischen Kennzeichnung, dass die Kurbel nur im Notfall bedient werden soll.

Durch die kräftige Bedienung der Nothandkurbel wird der Freilauf ausgelöst, wobei ein regelmäßiges Klack-Geräusch zu hören ist.

Wiederinbetriebnahme

Wenn die obere Position durch den Auflaufendschalter gegeben war, ist bei der Wiederinbetriebnahme des GJ5606 Motors keine Maßnahme notwendig. War die obere Endlage auf Position eingestellt und der Behang wurde manuell über diese Position gekurbelt, muss die obere Endlage neu eingestellt werden.

Wurde der Behang mit der Kurbel geöffnet, sollte die Kurbel vor der Inbetriebnahme um eine Vierteldrehung in die Gegenrichtung gedreht werden, um das Getriebe zu entlasten und zu verhindern, dass sich die Kurbel beim motorischen Betrieb mitdreht.

RESCUE-J Kits - Set-Inhalte

Komponenten	Kit 1 für 14 mm Nutrohr	Kit 2 für 12 mm 4-Kant-Rohr
Art.-Nr.	M56F7000	M56F7001
Jalousiemotor GJ5606 mit Freilauf und montierten Kupplungsstücken für 14 mm Nutrohr	•	–
Jalousiemotor GJ5606 mit Freilauf und montierten Kupplungsstücken für 12 mm 4-Kant-Rohr	–	•
Anschlussleitung, Länge = 0,5 m mit STAS3	•	•
Verlängerung für Auflaufendschalter	•	•
Kegelrad-Getriebe 2:1, Abtrieb 14 mm Nutrohr	•	–
Kegelrad-Getriebe 2:1, Abtrieb 12 mm 4-Kant-Rohr	–	•
Luftdichtes Gelenklager, 90°, Platte 22x85 mm	•	•
Aluminiumgestänge AvantGarde, Länge = 1.200 mm	•	•
Kunststoffkurbelhalter, RAL 9016	•	•
Sicherheitssiegel	•	•

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass der Getriebehälter und das Befestigungsset (Dämpfer und Spannbrücke/Spannbügel) separat, anhand der Maße der Oberschiene und Achshöhe, bestellt werden müssen.

Technische Daten:

Technische Daten GJ5606kj mit mech. Endabschaltung	
Spannung	230V~/50Hz
Strom	0,40 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2
Leistung	93 W
Drehmoment	6 Nm
Drehzahl	26 rpm
Schutzart	IP 54
Endabschaltbereich	80 Umdrehungen
Betriebsart	S2 4 min.
Gesamtlänge (m. Kpl.)	390 mm
Durchmesser	55 mm
Gewicht	ca. 1,60 kg

Behangspezifikationen

Dimensionen Behang	
Max. Behangfläche	5,50 m ²
Max. Höhe	3,00 m
Max. Breite	3,00 m

Zubehör:



Kupplungsstücke

170



Anschlussleitungen

174



Befestigungssysteme

172

Wartung und Hinweise

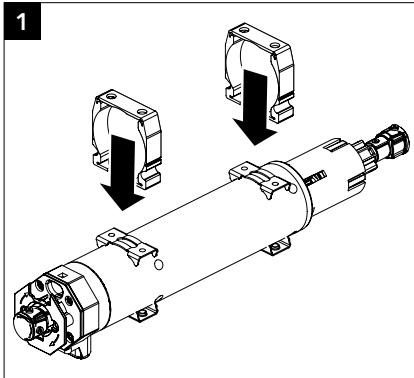
Das System ist wartungs-frei. Allerdings wird ein jährlicher Probelauf, zur

Überprüfung des Systems, empfohlen. Die Bewohner bzw. Angestellten in den

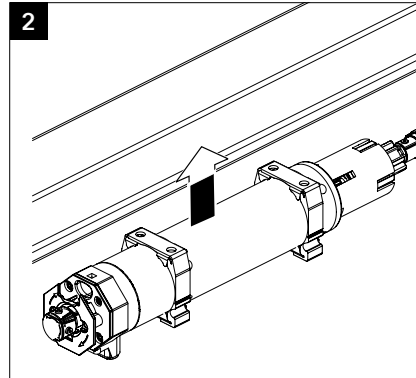
durch RESCUE-J gesicher-ten Räumlichkeiten sollten

in der Benutzung unterwie-sen werden.

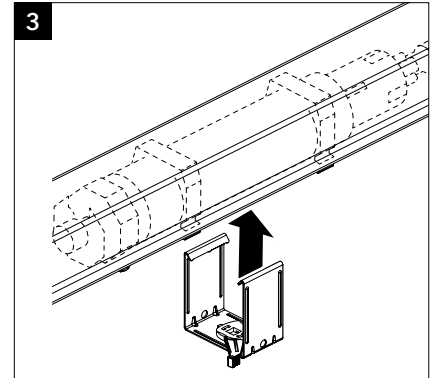
Montageanleitung



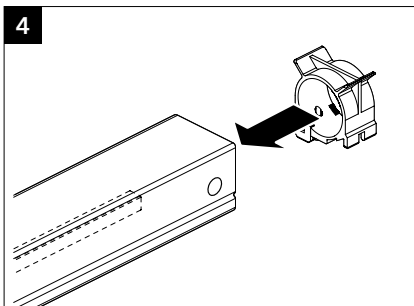
Kontrollieren Sie den festen Sitz des Freilauf. Schieben Sie die Dämpfungen über den Antrieb bis sie auf den Montagefüßen einrasten.



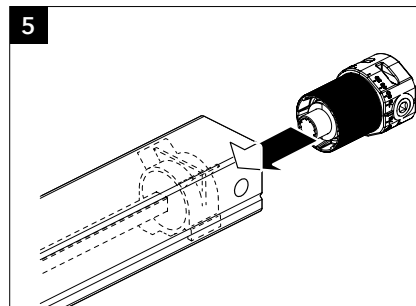
Schieben Sie den Motor mit den Dämpfungen in die Oberschiene.



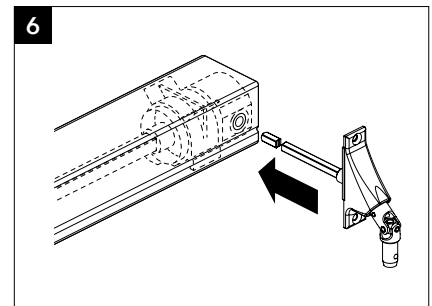
Zum Sichern des Motors schieben Sie den Spannbügel über die Oberschienen. Setzen Sie die Wendestangen in die Kupplungsstücke.



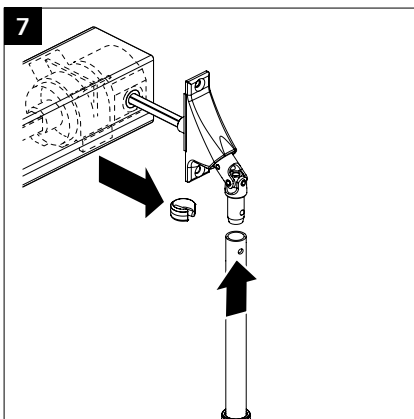
Schieben Sie den Getriebehalter in die Oberschiene.



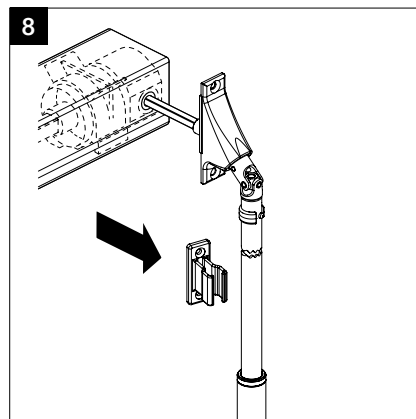
Schieben Sie das Getriebe in den Halter und arretieren Sie das Getriebe mit der Schraube von unten.
HINWEIS: Achten Sie auf die Ausrichtung der Antriebsaufnahme.



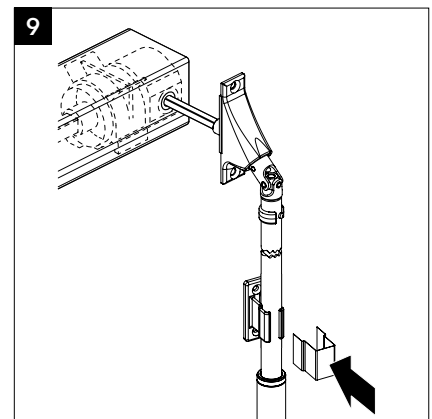
Führen Sie den Abtriebsstab des luftdichten Gelenklagers durch die Bohrung in das Getriebe. Schrauben Sie das Gelenklager mit 2 Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Wand fest.



Schieben Sie die Kurbel auf den Zapfen des Gelenklagers und sichern Sie diese mit dem mitgelieferten Sicherungsclip.



Befestigen Sie den Kurbelhalter mit 2 Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Wand.



Sichern Sie die Kurbel mit dem Sicherheitsiegel, indem Sie es über den Halter kleben.

